

## **Aktualisierte Planungsannahmen für Soziale Infrastruktur als Folgeeinrichtungen bei Wohnungsneubau (12/2013) sowie ausgewählte Angaben (nachrichtliche Übernahme) zu Richtwerten für Kindertagesstätten und Schulen**

Soweit keine detaillierten Planungsgrundlagen gegeben sind, kann zur Ermittlung von quantitativen Bedarfen an öffentlichen Einrichtungen der sozialen Infrastruktur in Folge von Wohnungsneubau von folgenden Planungsannahmen ausgegangen werden. Es ist beabsichtigt, diese Planungsannahmen im 3-jährigen Rhythmus zu aktualisieren.

### **1. Planungsannahme für durchschnittliche Wohnungsgröße in qm pro Wohneinheit (WE)**

	Bruttofläche	Nettofläche
Mehrfamilienhäuser	<b>100 qm / WE</b>	<b>75 qm / WE</b>
Einfamilienhäuser	<b>150 qm / WE</b>	<b>120 qm / WE</b>

### **2. Planungsannahme für durchschnittliche Belegungsdichte in Einwohner (EW) pro Wohneinheit (WE) in baustruktureller Differenzierung**

*Auf eine stadträumliche Differenzierung der durchschnittlichen Belegungsdichte nach Innerer und Äußerer Stadt kann bei dieser Aktualisierung verzichtet werden.*

Mehrfamilienhäuser	<b>2,0 EW / WE</b>
Einfamilienhäuser	<b>3,0 EW / WE</b>

### **3. Planungsannahme für durchschnittliche Jahrgangsstärken bei Kindern und Jugendlichen in Prozent der Einwohner**

*Übernahme von Erfahrungswerten der SenBildJugW, Abt. III (zu a) und II (zu b u. c)*

#### **a) relevante Altersgruppe für Kindertagesbetreuung**

Jahrgangsstärke der unter 6-Jährigen:	<b>2 %</b>
Orientierungswert für langfristige Kitaplanung:	
durchschnittliche Jahrgangsstärke der unter 6-Jährigen:	<b>1,0 %</b>

#### **b) relevante Altersgruppe für Grundschule**

Jahrgangsstärke der 6 bis unter 12-Jährigen:	<b>1 %</b>
--	------------

#### **c) relevante Altersgruppe für Oberschule / Sek I**

Jahrgangsstärke der 12 bis unter 16-Jährigen:	<b>1 %</b>
---	------------

### **Durchschnittliche Jahrgangsstärken in Überlagerung mit Belegungsdichte**

Stadtraum	Belegungs- dichte in EW / WE	Jahrgangsstärke in %		
		EW unter 6 Jahre *	EW 6 bis unter 12 Jahre	EW 12 bis unter 16 Jahre
Mehrfamilienhäuser	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
Einfamilienhäuser	<b>3,0</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>

\* Orientierungswert für langfristige Kitaplanung: durchschnittl. Jahrgangsstärke unter 6-Jahren: **1,0 %**

#### **4. Richtwerte für ausgewählte Einrichtungen der sozialen Infrastruktur**

*Grundlage: Gesetzliche Vorgaben bzw. Festlegungen der Senatsfachverwaltungen; siehe dazu auch Übersicht zu den „Richt- und Orientierungswerten für öffentliche Einrichtungen der sozialen und grünen Infrastruktur (12/2013)“, (Anlage 2 zum Schreiben vom 10.03.2014 )*

- a) Kindertagesbetreuung:** Plätze für 75% der unter 6-Jährigen
- b) Grundschule:** 144 Kinder im Alter 6 bis unter 12 Jahre / Zug  
(6 Klassen / Zug; 24 Schüler / Klasse)
- c) Oberschule Sek I (ISS):** 100 Kinder im Alter 12 bis unter 16 Jahre / Zug  
(4 Klassen / Zug; 25 Schüler / Klasse)
- d) Oberschule Sek I (Gym):** 116 Kinder im Alter 12 bis unter 16 Jahre / Zug  
(4 Klassen / Zug; 29 Schüler / Klasse)

ISS: Integrierte Sekundarschule / Gemeinschaftsschule; Gym: Gymnasium

#### **5. Orientierungswerte für Flächenbedarfe für ausgewählte Einrichtungen der sozialen Infrastruktur (Grundstücksfläche)**

*Verantwortlich: SenBildJugW, Abt. III (zu a) und II (zu b u. c, siehe AV SEP vom 25.06.2012; gilt für Neubaustandorte mit ausreichender Freifläche – keine Vorgabe für Bauen im Bestand)*

- a) Kindertagesstätten:** 20 qm / Platz  
dav. 6 – 10 qm Nettofreifläche / Platz
- b) Grundschule:** 1,0 – 1,6 ha
- c) Oberschule Sek I:** 1,4 – 1,7 ha

#### **6. Kostenrichtwerte für ausgewählte Einrichtungen der sozialen Infrastruktur** **Baukosten für freistehenden Neubau auf Basis der vorgegebenen Standardraumprogramme nach Angaben von SenStadtUm ZF H 2**

*Ansprechpartner: SenStadtUm ZF H 2*

- a) Kindertagesstätten:** 25.000 € / Platz (ohne Ausstattung)  
(100 Plätze)
- b) Grundschule:** 37.000 € / Platz (mit Neubau mit Zweifeld-Sporthalle; ohne Ausstattung)  
(3-zügig)

Indexstand: IV. Quartal 2013; Indexsteigerungen sind zu berücksichtigen (derzeit jährlich ca. 3%)